

	<p>Objekt: Tuschezeichnung von Friedrich August Höke: Türklopfer Rathausstraße 13</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Museumsgebäude Palais Rose, Grafik</p> <p>Inventarnummer: 9161</p>
--	--

Beschreibung

Tuschezeichnung von Friedrich August Höke (1857-1931), monogrammiert "A. H." Rückwärtig beschriftet mit: "Messingklopfer an der Tür des Hauses Judenstr. 13. Anfang des 17. Jahrhunderts. Renaissance. Löwenkopf, der in seinem Maule einen Knauf mit dem Scharniergelenk des Hammers trägt. Der Hammer ist gebildet als eine an einem Kopfe hängenden Löwenklaue mit Kugel und fällt auf eine aus einer achtblättrigen Rosette herauskommende Platte."

Türklopfer an der Tür zur Rathausstraße hin, heute im Museum, an der Tür selbst befindet sich ein Nachguss.

Grunddaten

Material/Technik: Tusche auf Papier / gezeichnet
Maße: H 16,5 cm; B 10,3 cm (Blatt)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1910-1920
	wer	Friedrich August Höke (1857-1931)
	wo	Lippstadt
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	

wo Stadtmuseum Lippstadt
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Rathausstraße (Lippstadt)
[Zeitbezug] wann 1910-1920
wer
wo

Schlagworte

- Museumsgeschichte
- Tuschezeichnung
- Türklopfer

Literatur

- Ulrich Becker (1992): Friedrich August Höke 1857-1931: Ein Zeichner des alten Lippstadt. Lippstadt, Seite 49